

# Inhaltsverzeichnis

**Der Festmacher in Schenkendorf** ..... 3



<<< zurück | 11.Kapitel: Zauberer und Hexenmeister | weiter >>>

# Der Festmacher in Schenkendorf

In [Schenkendorf](#) lebte einmal ein [Bauer](#), der konnte [hexen](#) und die Leute [festmachen](#). Einmal kam er von [Dahmsdorf](#) nach Hause gegangen und war schon dicht beim Dorfe, als ihm der [Gensdarm](#) begegnete, der ihm die brennende [Pfeife](#) wegnahm und ihm mit einer Anzeige drohte. Der Bauer sagte zu dem Wachtmeister, das solle er lieber bleiben lassen, es könnte ihm sonst übel werden. Doch der Wachtmeister schnauzte den Mann an und ritt weiter. Als er nun abends nach Hause kam und vom Pferde steigen wollte, konnte er nicht herunter, und es mußte ein [Bote](#) nach Schenkendorf geschickt werden, der dem Bauern die Pfeife wieder brachte. Da sprach der ein paar Worte vor sich hin, und zu gleicher Zeit war der Gensdarm zu Hause vom Pferde erlöst.

Quelle:

- [Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933;](#)

---

[sagen](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [schenkendorf](#), [dahmsdorfsteinreich](#), [gendarm](#), [zauberei](#), [festmachen](#), [pfeife](#), [bote](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau152&rev=1683807285>

Last update: **2025/01/30 11:23**

